

# Vier Tage für ein ganzes Leben

Die eigene Hochzeit als Startschuss für ein neues Business: Cornelia Pfeiffer-Janisch, Chefin einer Wiener Eventagentur inszenierte ihre eigene Big Austrian Wedding. Die Erfahrungen aus dem viertägigen Hochzeitshappening mit knapp 200 Gästen lässt sie in einen eigenen neuen Geschäftsbereich ihrer Agentur einfließen.



## TAG 1 - DAS START-UP

Ein Teil der internationalen Gäste kam bereits am Donnerstag an und wurde mit einem typisch österreichischen Heurigenabend begrüßt. Bei dieser internationalen Zusammenkunft in einem gemütlichen Rahmen konnten sich die Gäste bereits vorab kennenlernen.

## TAG 2 - DIE STANDESAMTLICHE HOCHZEIT

Das standesamtliche Ja-Wort stand ganz unter dem Motto »Fête blanche«: Beginnend mit einem Foto-Shooting mit dem Wedding-Fotografen Wolfgang Kühteubl im traumhaften Park des Schlosses Schönbrunn bis zur Trauung um 18 Uhr unter sternklarem Himmel in der Lo-

cation Ellipse auf dem Dach des Hotels Kahlenberg. Die Garderobe der Gäste und die Dekoration waren komplett in Weiß gehalten. Das Brautpaar: Er im Smoking und Sie in einem speziell dafür von einem Designer kreierten lindgrünen Kleid. Das Highlight des Tages war das große Gruppenfoto mit den - natürlich - weißen - Luftballons, die vor dem Wien-Panorama in den Himmel aufstiegen. Anschließend ging es zum gesetzten 4-Gang-Gala-Dinner im engsten Kreis der Familie.

## TAG 3 - DIE KIRCHLICHE HOCHZEIT

Die Wiener Freyung an einem sonnigen Samstagnachmittag im Juni: Langsam versammelten sich Familie, Freunde und Geschäftspartner

von Cornelia Pfeiffer-Janisch und ihrem Angehaubten Dr. Mark Pfeiffer vor der romanischen Schottenkirche. Was anfänglich ruhig und besinnlich anmutet, entfaltete sich in den nächsten Stunden zu einem stimmungswichtigen Wedding-event: Die österreichischen Vokalkünstler Monika Ballwein und Andie Gabauer sorgen für eine musikalische Performance, die unter die Haut geht! Schon bei den ersten Takten der neu interpretierten Pop-Klassiker und bekannten Gospel-Hits verstummten die Gäste und richteten ihre Augen auf den mit rosa und magentafarbenen Gestecken geschmückten Mittelgang.

Manch besonders gerühmter Gast griff zum Freudentränen-Taschentuch, denn die Worte von Pater Nikolaus waren sehr persönlich. Im

Anschluss an die kirchliche Zeremonie wurde zur Agape im Arkadenhof des Palais Ferstel geladen. Hunderte von Seifenblasen begleiteten das Brautpaar auf dem Weg von der Kirche zum Palais, wo die Gäste ihre persönlichen Glückwünsche überbrachten und kleine Snacks genossen. Gleich danach starteten zwei Busse zu den Stadtbesichtigungstouren »Klassisches Wien« und »Modernes Wien«. »Da viele Gäste aus dem Ausland anreisten, wollten wir die Gelegenheit nutzen, ihnen etwas von von der Stadt zu zeigen«, so die Eventfachfrau.

Am Abend fand das große Gala-Dinner im prunkvollen Palais Ferstel statt, inklusive Hochzeitstorteninszenierung mit Wunder- und Sprüherzen, Mitternachtsnack sowie Musik-

begleitung. Bis ein Uhr früh spielte eine Band auf, danach sorgte ein DJ für ausgelassene Stimmung. Bedacht wurden auch die Bedürfnisse der jüngsten Gäste, denen eine Hochzeits-Nanny und ein eigener Spielraum im Palais Ferstel zugeteilt wurden. Sogar eine Schlafgelegenheit gab es für die 14 Kids!

## TAG 4 - GEMEINSAMES FRÜHSTÜCK

Seinen Ausklang fand das Vier-Tage-Fest nach einer durchtanzten Nacht am Sonntag bei einem gemeinsamen Frühstück mit den geladenen Gästen.

## PERFЕКTE ORGANISATION AUS EIGENER HAND

»Bei einer stimmigen Hochzeit gibt es keine wichtigeren und unwichtigeren Punkte, jedes Detail muss passen«, zieht Cornelia Pfeiffer-Janisch Resümee der monatelangen Vorbereitungen. »Wenn auch alles auf Farbe, Musik und Rahmen abgestimmt ist, so muss auch der zeitliche Ablauf auf die Minute durchdacht sein« ist der Eventprofi überzeugt.

Weitere Informationen:  
Cornelia Pfeiffer-Janisch,  
C&C Agency,  
Telefon: 01/641 42 60 - 10  
www.cc-agency.com

